

# Verbraucherbildung

---

## Darstellung einiger österreichischer Initiativen



BUNDESMINISTERIUM FÜR SOZIALE SICHERHEIT  
GENERATIONEN UND KONSUMENTENSCHUTZ

# Außerschulische Verbraucherbildung

- Problem, dass Verbraucherbildung in der Erwachsenenbildung kein wichtiges Thema ist
- Information der VerbraucherInnen erfolgt oft erst im Rahmen einer Beratung, wenn schon ein konkretes Problem vorliegt



# Informationsbroschüren

- Das Bundesministerium für Soziale Sicherheit, Generationen und Konsumentenschutz - BMSG, und andere Konsumentenschutzeinrichtungen veröffentlichen zu spezifischen Konsumententhemen

## Informationsbroschüren

Noch nicht ganz gelöst ist jedoch die Frage der zielgruppenorientierten Verbreitung dieser Publikationen



# KK Kolleg für KonsumentInnen

- Zusammenarbeitet des BMSG mit wichtigen Einrichtungen der Erwachsenenbildung in Österreich, (Volkshochschulen und öffentlichen Büchereien)
- **zentrale Zielsetzung:** neue Leute an neuen Orten mit neuen Formen der Vermittlung von Wissen zu erreichen, ohne den Leidensdruck eines aktuellen Konflikts



# KK Kolleg für KonsumentInnen

## □ Geplante Aktivitäten:

- Bestandserweiterung und –präsentation der Bücherei
- eine eigene Leiste Verbraucherschulung in der Veranstaltungsprogrammierung
- aktivierende Veranstaltungen wie ergebnisoffenen Workshops, Seminare, „kleines Philosophicum“

## □ Methodik:

- Wissenstransfer nicht auf Vortrag und Broschüren beschränkt
- „bottom up“ Ansatz lässt Wissen, Erfahrungen und Know how verschiedener Akteure einfließen



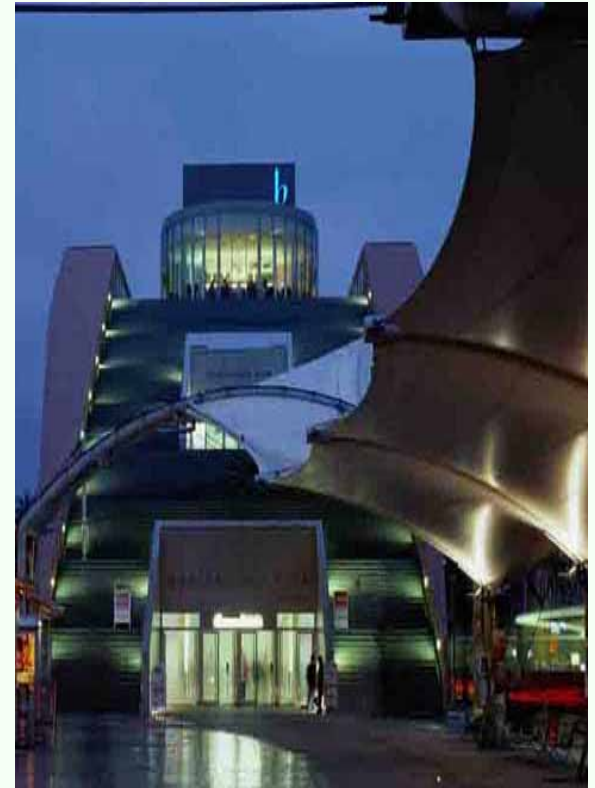
# KK Kolleg für KonsumentInnen

## □ Zielgruppen

- **Hauptbücherei** Wien ca. 3000 BenutzerInnen **täglich**, sehr demokratische und niederschwellige Bildungseinrichtung
- **VHS Meidling** wird im Jahr von 12.000 Personen besucht

## □ Nachhaltigkeit

- Verbraucherbildung in den normalen Kursbetrieb eingebettet
- Vernetzung von ExpertInnen aus dem Konsumentenschutz mit den Institutionen



# Zusammenarbeit mit Medien

Sendungen im österreichischen Rundfunk und Fernsehen die sich schwerpunktmäßig oder teilweise mit dem Verbraucherschutz befassen

- **HELP**  
Konsumentenredaktion Radio
- **Gut beraten Österreich**  
Das Konsumentenmagazin  
Montag bis Freitag, Fernsehen
- **help tv**  
monatliches Infomagazin
- **Volksanwalt** - Gleiches Recht für alle, Fernsehen



# Schulische Verbraucherbildung

## □ „Young Consumer Award“

Thema „Alle Macht den KonsumentInnen“

- Wonach richten wir unsere Kaufentscheidungen?
- Haben wir die Macht den Markt zu beeinflussen?
- Welche Auswirkungen hat das Kaufverhalten auf den Markt?
- Wie wichtig sind: Preis, Qualität, Produktionsbedingungen, Umweltauswirkungen, Finanzen, Werbung, Globalisierung, psychologische Faktoren etc.?





# „Young Consumer Award“

- - kritische Analyse von Konsum und damit verbundenen Auswirkungen
  - welchen Einfluss hat unser Kaufverhalten
- großer Zuspruch des Wettbewerbs zeigt, dass sich jugendliche VerbraucherInnen sehr bewusst und verantwortungsvoll mit diesem Thema auseinandersetzen



# "Sicheres Internet"

**Konsumentenrechte kennen, Fallen im Internet erkennen**

## **Konkrete Ziele**

- ❑ konsumentenrechtliches Grundwissens bei Schülern, Lehrern und Eltern schaffen
- ❑ Vermittlung der relevanten Verhaltensregeln für das Internet
- ❑ Bewusstseinsbildung für Gefahren und Probleme der Internet-Nutzung
- ❑ Förderung eines nutzbringenden, sicheren und angstfreien Umgangs mit dem Internet
- ❑ Weitergabe des Erlernten durch die Kinder an ihre Eltern
- ❑ Langfristige Verankerung von Konsumentenschutzthemen im Schulunterricht



# Initiativen außerhalb des Ministeriums

---

## Zielsetzungen

- möglichst viele Konsumentinnen und Konsumenten für die Vorteile des nachhaltigen Konsums zu interessieren
- zur Reflexion des eigenen Konsumverhaltens ermuntern und Bewusstsein für die individuelle Verantwortung beim Konsumieren schaffen



# Schulische Verbraucherbildung

## ■ Grundsatzерlass

- Verbraucherbildung in den Schulen ist derzeit Unterrichtsprinzip
- Im Grundsatzерlass soll ein Leitfaden für Unterrichtende erstellt werden, der die wichtigsten Inhalte der Verbraucherbildung auflistet

**Das angestrebte Ziel  
ist ein eigenes Unterrichtsfach  
„Verbrauchererziehung“**



# Danke

---



---

Mag<sup>a</sup>. Bernadette Feuerstein